

Im Fokus**Maurus Schreyvogel***

LegalTech ist erfolgreich gestartet; das Potenzial schöpfen wir aber bei Weitem noch nicht aus

Die Anzahl entstehender LegalTech-Anbieter ist enorm. Das Interesse und die Neugier von juristischen Dienstleistern an diesem Angebot steigen stetig. Die Mehrheit der erfolgreichen Implementierungen findet man jedoch immer noch auf juristischen Nebenschauplätzen, z.B. bei der Dokumentenverwaltung oder dem Kanzleimanagement. Die LegalTech-Bewegung bahnt sich jedoch langsam den Weg zu den Kerngebieten.

Inhaltsübersicht

- I. Technologieunternehmen und deren Geldgeber sehen viel Potenzial im juristischen Sektor
- II. Die überhitzte Marktdynamik gebietet Vorsicht bei der Nachfrage
- III. Bei der Wahl von LegalTech geht man auch eine Partnerschaft mit dem Anbieter ein
- IV. Nicht alle juristischen Fähigkeiten werden von dem bestehenden LegalTech-Angebot befriedigt
- V. LegalTech existiert auf juristischen Nebenschauplätzen, bahnt sich aber langsam den Weg zu den Kerngebieten
- VI. Im internationalen Vergleich befindet sich die Schweiz im Mittelfeld
- VII. Eine Bemerkung zum Schluss

I. Technologieunternehmen und deren Geldgeber sehen viel Potenzial im juristischen Sektor

Unserer Industrie wird nachgesagt, dass sie sich zurzeit in einer Phase tief greifender Transformation befindet. Kennzahlen dazu sind zugegebenermassen auch schwindelerregend. Zum Beispiel findet man bei tech.law.stanford.edu eine kuratierte Liste von 1,247 Unternehmen, die die Art und Weise ändern sollen, wie...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Das Dokument "LegalTech ist erfolgreich gestartet; das Potenzial schöpfen wir aber bei Weitem noch nicht aus" wurde von Gast am 26.04.2024 auf der Website recht.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

 Login